

NETATMO

Same home, just smarter

Jeder dritte Deutsche atmet zu Hause verschmutzte Luft ein



München, 5. November 2019 – Ein Drittel der Deutschen¹ atmet im eigenen Zuhause täglich verschmutzte Luft ein. Die deutsche Bevölkerung verbringt jeden Tag durchschnittlich 15,7 Stunden in Innenräumen.² Deshalb ist es wichtig, die Qualität der Raumluft zu überwachen und die richtigen Maßnahmen für eine gesündere Innenumgebung zu treffen.

Die von den Netatmo-Wetterstationen gemessenen Daten zeigen, dass durchschnittlich 31 Prozent der deutschen Wohnungen mindestens einmal täglich den Grenzwert von 1.000 Partikeln je Million (ppm) an CO₂ überschreiten. Dies bedeutet, dass ein signifikanter Teil der Wohnräume nicht ausreichend belüftet wird, um die Schmutzstoffe zu entfernen. Schlechte Lüftungsgewohnheiten sind zum Teil für diese unzureichende Lüfterneuerung verantwortlich: Fast 60 Prozent der Europäer lüften ihre Wohnung nicht mindestens zweimal täglich³, wie es zahlreiche Gesundheitsorganisationen empfehlen.

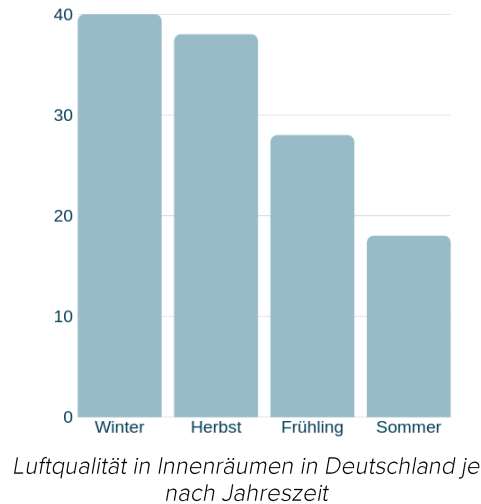
¹ Ergebnis einer zwischen Januar und Dezember 2018 durchgeführten Netatmo-Studie mit Messwerten von mindestens 1.000 Netatmo-Wetterstationen in Frankreich, Norwegen, Schweden, Deutschland, den Niederlanden, Spanien, Italien, Dänemark, England, der Tschechischen Republik, Polen und Belgien.

² Brasche and Bischof, Daily time spent indoors in German homes--baseline data for the assessment of indoor exposure of German occupants, 2005

³ Healthy Home Barometer 2016, European Survey by the Velux Group

Schwankungen hinsichtlich der Luftqualität in Innenräumen je nach Jahreszeit

Die Qualität der Raumluft ist in Deutschland von der Jahreszeit abhängig. Im Winter ist sie in 41 Prozent aller deutschen Wohnungen schlecht. Dieser Wert ist mehr als doppelt so hoch wie im Sommer, wo dies lediglich auf 18 Prozent der Wohnräume zutrifft. Im Winter siegt der Komfort über die Luftqualität, denn jeder zweite Europäer öffnet dann aufgrund der Kälte³ die Fenster nicht. Dies ist allerdings ein Trugschluss. Denn öffnet man zwei- bis viermal täglich die Fenster für fünf Minuten, kann die Luft erneuert werden, ohne Wärme zu verlieren.

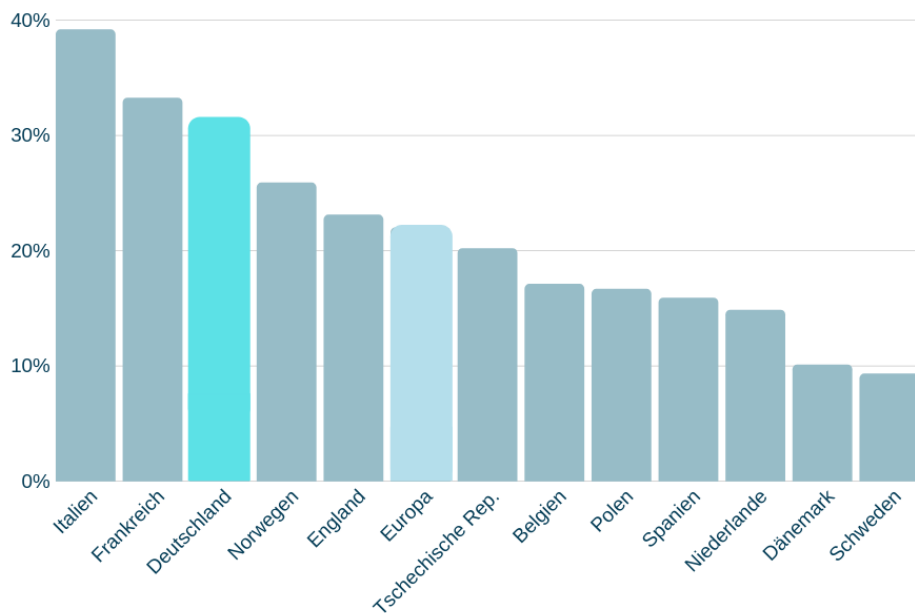


Schlechteste Luftqualität des Jahres am 23. Dezember 2018

Die Luftqualität der Innenräume ist auch tagesabhängig. So war der 23. Dezember 2018 der Tag der stärksten Verunreinigung in deutschen Wohnungen. Die Weihnachtszeit verbringen viele in Gesellschaft zu Hause, ohne jedoch mehr zu lüften, was diesen Anstieg erklärt.

Deutsche Wohnungen mit am stärksten belastet in Europa

In Europa sind durchschnittlich 22 Prozent aller Wohnungen täglich von Luftverschmutzung betroffen, während es in Deutschland 31 Prozent sind. Damit liegen die Deutschen vor Italien und Frankreich, wo die Quote der Wohnräume mit verunreinigter Luft noch höher liegt, aber weit hinter Schweden, dem Sieger des Rankings.



Durchschnittlicher Prozentwert der nicht ausreichend belüfteten Wohnungen in Europa

Diese Schwankungen erklären sich durch unterschiedliche Lüftungsgewohnheiten, aber auch durch die verschiedenen Ventilationsvorschriften und -mechanismen der jeweiligen Länder. In Deutschland verfügen 55 Prozent der vor 1990 errichteten Einfamilienhäuser über sogenannte

natürliche Belüftung⁴. In Schweden besitzen nur 40 Prozent der Häuser natürliche Belüftung, 60 Prozent dagegen eine mechanische Lüftung⁵. Dies könnte die Schwankungen bezüglich der Emissionen zwischen Deutschland und Schweden erklären.

Luftqualität in den eigenen vier Wänden überwachen

Mit 31 Prozent der deutschen Haushalte, die mindestens einmal pro Tag von verunreinigter Luft betroffen sind, ist es eine äußerst wichtige Aufgabe, die Luftqualität im eigenen Zuhause zu kontrollieren.

Die Umsetzung der Belüftungsempfehlungen, die sich auf zweimal täglich Lüften belaufen, ist ein erster entscheidender Schritt. Es ist ebenfalls wichtig, den richtigen Zeitpunkt und eine angemessene Dauer zur Lüftung der Wohnräume zu bestimmen, um den CO₂-Gehalt zu senken und somit die Luftverschmutzung in den Innenräumen zu beseitigen.

Mit der Wetterstation von Netatmo lässt sich die Umgebung tagtäglich verbessern. Der Nutzer überwacht in Echtzeit die Luftqualität der Innenräume auf seinem Smartphone, kann deren Entwicklung verfolgen und positive Effekte seiner Handlungen ermitteln. Sobald der Grenzwert von 1.000 ppm an CO₂ erreicht wird, erhält er eine Benachrichtigung auf sein Smartphone, damit er sofort die geeigneten Maßnahmen zur Verbesserung der Raumluftqualität und für eine gesunde Umgebung treffen kann.

Die gesamten Ergebnisse der Studie können Sie [hier](#) einsehen.

Über Netatmo

Netatmo kreiert als eines der führenden Smart-Home-Unternehmen schöne und smarte Lösungen für ein sichereres und komfortableres Zuhause. Der Anspruch von Netatmo ist es, nützliche Technologien in den Alltag und in die eigenen vier Wände zu integrieren. Um dieses Ziel zu verfolgen, hat sich Netatmo zu vier Grundwerten bekannt, die mittlerweile fest in der DNA des Unternehmens verankert sind:

- Zeitloses Design: Keine geplante Obsoleszenz von Produkten.
- Datenschutz hat Priorität: Garantierte Datensicherheit von Beginn an.
- Nützlich und verlässlich: Unsere Produkte machen Ihr Leben leichter.
- Durchdachte Benachrichtigungen: Wir benachrichtigen Sie nur, wenn es wirklich wichtig ist.

Seit 2012 hat Netatmo 13 Produkte und Zubehörteile auf den Markt gebracht, die die Hauptanforderungen der Smart-Home-Industrie bestens erfüllen. Das Unternehmen bietet verschiedene Lösungen an, um sein Zuhause zu automatisieren und dadurch das Leben zu vereinfachen – seit dem ersten Produkt im Jahr 2012 bis heute. Zusätzlich zu den Hauptprodukten kooperiert Netatmo mit seinem „with Netatmo“-Programm mit führenden Industrieunternehmen, um strategisch zu wachsen und smarte, integrierte Lösungen zu entwickeln, die zur Infrastruktur Ihres Zuhauses passen. Netatmo verhilft somit dazu, dass das Leben zuhause unkomplizierter, einfacher und besser wird. Im November 2018 wurde Netatmo Teil der Legrand-Gruppe, dem weltweiten Spezialisten für elektrische und digitale Gebäudeinfrastrukturen. Netatmo, same home, just smarter.

Pressekontakt:

Allison + Partners
Aljona Jauk | Juliane Menge
(+49) 89 388 8920 15
NetatmoGer@allisonpr.com

⁴ Eine natürliche Belüftung ermöglicht das Lüften ohne eine spezielle Vorrichtung anhand eines Luftdurchgangs durch ein geöffnetes Fenster oder ein Lüftungsgitter. Bei der mechanischen Lüftung dagegen handelt es sich um eine mechanische Vorrichtung, die die permanente Lüfterneuerung in den Innenräumen sicherstellen soll.

⁵ Bâtimétiers Nr. 41 - 2015 | DOSSIER. Eine im Jahr 2014 vom Costic und dem Unternehmen Strategic Scout im Rahmen des Programms „Forschung, Entwicklung und Handwerk“ des Französischen Bauverbands durchgeführte Studie.